



Pressemitteilung

Merseburg, 27.04.2026

Bereitschaft und Voicebot auch am 1. Mai erreichbar

Kundencenter der MIDEWA am 1. Mai geschlossen

Am 1. Mai bleiben die Kundencenter der MIDEWA geschlossen. Persönliche Termine mit den Mitarbeitern sind an diesem Tag nicht möglich, auch telefonisch ist niemand erreichbar - mit zwei Ausnahmen: Der Bereitschaftsdienst ist im Fall einer Störung nicht nur am Feiertag, sondern auch am darauffolgenden Wochenende rund um die Uhr erreichbar. Und: Kunden können jederzeit ihren Zählerstand übermitteln. Unter der Rufnummer 03496 3088-777 werden die Daten automatisch durch ein automatisiertes, KI-gestütztes Sprachdialogsystem (Voicebot) erfasst.

Seit März arbeitet die MIDEWA für die Zählerstandserfassung mit einem Voicebot und ist damit unabhängig von Geschäftszeiten jederzeit erreichbar. Lediglich für den Fall, dass das System die Plausibilität der übermittelten Werte anzweifelt, kann die Angelegenheit nicht sofort durch einen Mitarbeiter der MIDEWA geklärt werden, sondern erst wieder am Montag, 4. Mai, ab 8 Uhr.

Wer eine Störung der öffentlichen Trinkwasserversorgung melden möchte, erreicht das Unternehmen jederzeit unter der kostenfreien 24-Stunden-Notrufnummer 0800 0010229.

Auch die App "Mein MIDEWA" bietet die Möglichkeit, bestimmte Daten auch außerhalb der Geschäftszeiten anzupassen oder zu übermitteln, übrigens auch den Wasserzählerstand. Mehr Informationen dazu, inklusive eines QR-Codes zum Herunterladen der App, gibt es hier: midewa.de/kundenservice.

Wer sein Anliegen per E-Mail an den Kundenservice weitergeben möchte, schreibt bitte an team@kundenservice.midewa.de.

Ab Montag, 4. Mai, sind die Mitarbeiter in den Kundencentern der MIDEWA in Köthen (Anhalt), Lutherstadt Eisleben und Merseburg ab 8 Uhr wieder persönlich erreichbar.

Alle Öffnungszeiten und Adressen sind im Internet auf der Seite www.midewa.de/kontakt zu finden.

Die MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH mit Sitz in Köthen (Anhalt) wurde 1996 gegründet. Seit 1999 ist die Veolia Wasser Deutschland GmbH mit 25,1 Prozent als strategischer Partner an der MIDEWA beteiligt. Im südlichen Sachsen-Anhalt versorgt die MIDEWA über 295 000 Einwohner in 57 Städten und Gemeinden mit Trinkwasser. Es gibt zwei Niederlassungen und zehn Standorte in den Regionen Anhalt-Fläming, Mansfelder Land-Querfurter Platte und Saale-Weiße Elster. Die MIDEWA engagiert sich außerdem in den Bereichen öffentliche Beleuchtung, Fernwärmeversorgung und Grundwassersanierung, ist darüber hinaus Partner von Verbänden in der Trinkwasserversorgung und Abwasserentsorgung und verfügt mit der Tief- und Erdbau Plus GmbH über eigenes Tiefbau-Know-how. Die hundertprozentige MIDEWA-Tochter INFRA Service Sachsen-Anhalt GmbH kümmert sich um den Betrieb von Sport- und Freizeitanlagen, wie der Köthener Badewelt und der Volksschwimmhalle Gräfenhainichen. Mehr Informationen unter www.midewa.de, service.veolia.de, www.veolia.de, www.tue-bau.de, www.koethener-badewelt.de und www.schwimmhalle-graefenhainichen.de

Kontakt:

Alexandra Müller – Pressesprecherin
MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH
Postanschrift:
Bahnhofstraße 13, 06217 Merseburg
Telefon: 03496 3088-0
Telefax: 03461 352-325
E-Mail: info@midewa.de